

Thüringer Finanzministerin inspiziert DMM der Senioren

Bad Blankenburg. Dass politische Amtsträger gerne Schirmherrschaften über attraktive, öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen übernehmen, ist weithin bekannt. Dass diese dann in Anbetracht chronisch prall gefüllter Terminkalender auch die Zeit finden, sich intensiv diesen Veranstaltungen zu widmen, ist nicht immer der Fall.



Thüringens Finanzministerin und Schirmherrin über die erstmals in Thüringen ausgetragenen Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren, Birgit Diezel (2. v.l.), stellte ihr großes Interesse an den Wettkämpfen in der Landessportschule in Bad Blan-

kenburg heute vorbildlich unter Beweis. Kaum war der 22. Landesparteitag der CDU in Saalfeld Geschichte, erschien Birgit Diezel in der Sporthalle und nahm die Rahmenbedingungen sowie den sportlichen Verlauf der Veranstaltung in Augenschein. In Gesprächen mit Roswitha Linder (DTTB Seniorenausschuss, l.), Gunter Klugmann (Vorsitzender DTTB Seniorenausschuss, r.) und Karl-Heinz Baumgardt (Seniorenwart im TTTV. 2.v.r.) konnte sie nicht nur positive Eindrücke schildern lassen, sondern erfuhr auch die Anerkennung der zahlreichen Sportler und Gäste für die vom Freistaat Thüringen geschaffenen hervorragenden Bedingungen für den Sport im Allgemeinen und die DMM speziell.

Für die Thüringer Teilnehmer an den DMM der Senioren, den Ü60-Herren des VfL 1990 Gera, übernahm Birgit Diezel gar die Rolle der Glücksfee. Mussten sich die Ostthüringer, beheimatet im Wahlkreis der Ministerin, noch vor dem Eintreffen der Schirmherrin zweimal mit 1:6 geschlagen geben, gelang ihnen nach dem „Shakehands“ mit der Ministerin ein 5:5-Unentschieden, das dem Team den dritten Gruppenplatz bescherte.